

"Thema verfehlt"?

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 21. Juni 2005 08:25

Ich habe folgendes Problem: gestern wurde in meiner Klasse 7 die [Klassenarbeit](#) geschrieben, wo die Schüler neben einer kleinen Rollenbiographie auch einen Ausschnitt aus einer Geschichte in eine Theaterszene umschreiben sollten. Ich hatte den betreffenden Ausschnitt auch auf dem Aufgabenblatt zitiert. Er lautet ungefähr so:

"Der alte, dünne italienische Arzt kam zweimal, einmal morgen und einmal nachmittags. Gegen Mitternacht stieg das Fieber von xx wieder an. Y schickte Mr M. zum Arzt, doch Mr M. kam kurze Zeit später weinend wieder. "Er will nicht kommen, weil ich die letzte Rechnung noch nicht bezahlt habe ..." ". Ich habe diesen Teil noch mal abgetippt, da sie auch die Rollenbiographie über den Arzt schreiben sollten.

Die Aufgabe dazu lautete: "Schreibt eine Theaterszene mit dem Titel <<Der Arzt weigert sich zu kommen>>".

Auf Nachfrage habe ich dann am Anfang der Arbeit noch einmal erläutert, dass der Arzt ja vorher schon zweimal kommt, dass es jetzt aber nur darum geht auszugestalten, was passiert, als Y zum Arzt geht und dieser sich weigert zu kommen. Meiner Meinung nach ist auch der Titel eindeutig.

Das haben auch alle verstanden - bis auf einen: der schreibt eine Szene, in der der Arzt morgens und mittags kommt und hängt dann noch den Originalwortlaut des betreffenden Ausschnitts dran.

Was mache ich da? Ist das so gravierend, dass es eine deutliche Abwertung gibt? Genaues Lesen ist ja auch Teil der Aufgabe. Und es scheint ja auch eindeutig genug gewesen zu sein, sonst hätten die restlichen 28 Leute es ja auch falsch gemacht.

Beitrag von „Jassy“ vom 21. Juni 2005 10:45

Oh je, das ist schwierig, finde ich.

Eigentlich hast du es ja deutlich gemacht, was sie schreiben sollen.

Hm.. Ne Themaverfehlung würde ich aber nur geben, wenn das, was du hast haben wollen, gar nicht da ist. Aber der S hat doch die Aufgabe gelöst, nur hat er die Szene noch dazu genommen, oder seh ich das falsch?

Vielleicht langt's ja noch für ne 4- ? Wie hat er die Aufgabe denn sonst gelöst? Ist sonst alles vorhanden?

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 21. Juni 2005 10:57

Die Rollenbiographie ist so lala

Die Szene an sich ist auch nicht der Brüller, aber im Rahmen.

Hm. An eine 4- oder 5 hatte ich sowieso nicht gedacht, aber ich frage mich, wie gravierend das ist....

Beitrag von „Jassy“ vom 21. Juni 2005 10:59

Achso?

Naja, weil du ja in der Überschrift "Thema verfehlt?" geschrieben hast, dachte ich, du denkst daran ihm eine 5 zu geben, denn für eine Themaverfehlung gibt's doch immer noch ne 5, oder?

Naja, ich würde es halt so sehen, dass das, was er noch dazugeschrieben hat, einfach unnötige Informationen sind. Also es ist nicht so gravierend, als wenn er was Wichtiges weggelassen hätte, finde ich.

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 21. Juni 2005 11:07

Er hat die betreffende Szene ja gar nicht gestaltet, sondern den Originallaut der Geschichte dahin geschrieben und hat sich damit beschäftigt, dass der Arzt vorher zweimal da ist und was da gesagt wird!

Beitrag von „Jassy“ vom 21. Juni 2005 11:21

Achso!!

Entschuldige, ich glaube, ich bin heute ein wenig schwer von Begriff, tut mir leid, dass ich dir keine große Hilfe bin! 😞

Ja das ist was anderes, wenn er das gar nicht hat, dann hat er nicht das gemacht, was er machen sollte und das ist dann schon gravierend!